

SdK e.V. - Hackenstraße 7b - 80331 München

Newsletter 28

Nach der Gläubigerversammlung: Überblick über das weitere Vorgehen

Sehr geehrte Damen und Herren,

in dem letzten Newsletter zum Verfahren PROKON Regenerative Energien GmbH hatten wir Ihnen über die Ergebnisse der Gläubigerversammlung am 2. Juli 2015 berichtet. Aufgrund zahlreicher Anfragen aus dem Kreise der Mitglieder der SdK möchten wir mit diesem Newsletter nachfolgend noch einmal konkret die Folgen der Beschlüsse der Versammlung darstellen.

Genossenschafts-Insolvenzplan für alle verbindlich

Die Versammlung erteilte dem Genossenschafts-Insolvenzplan ihre Zustimmung. Damit wird dieser Plan nun umgesetzt werden und ist für alle Genussrechtsinhaber verbindlich. Es ist also nicht relevant, wie Sie auf der Versammlung abgestimmt haben bzw. haben lassen.

So werden die Genussrechtsinhaber befriedigt

Auf Grundlage des nun beschlossenen Genossenschafts-Insolvenzplans wird Prokon in eine Genossenschaft umgewandelt werden. Demzufolge erhalten Sie, wie bereits im Vorfeld erläutert, folgende Befriedigungskomponenten:

- **Genossenschaftsanteile („Wandlungsquote“)
oder Barauszahlung („Abgeltungsquote“)**

Wie Ihnen bekannt, konnten Sie entscheiden, ob Sie im Falle eines Zustandekommens des Genossenschafts-Insolvenzplan Genossenschaftsanteile („Genosse werden“) oder eine Barauszahlung erhalten möchten. Diese Entscheidung hatten Sie mit dem Formular „Zustimmungserklärung getroffen: haben Sie dieses versandt, erhalten Sie Genossenschaftsanteile. Haben Sie dieses nicht versandt, erhalten Sie eine Barauszahlung.

Zu den Zeiträumen können wir Ihnen folgendes mitteilen:

Sollten Sie Genossenschaftsanteile erhalten, ist eine Kündigung erstmals mit Wirkung zum 31. Dezember 2019 möglich – Ihr „Geld“ ist also bis dahin fest gebunden. Selbstverständlich steht es Ihnen frei, auch über diesen Zeitraum hinaus „Genosse“ zu bleiben. Die Kündigung muss dabei drei Jahre zuvor erfolgen!

Sollten Sie dagegen eine Barauszahlung gewählt haben, kann diese erfolgen, wenn die nicht zum Prokon-Kerngeschäft zählenden Vermögenswerte verkauft worden sind. Wir gehen davon aus, dass Barauszahlung in mehreren Tranchen erfolgen wird. Mit der ersten Zahlung rechnen wir Anfang bis Mitte 2016. Der

SdK-Geschäftsführung
Hackenstr. 7b
80331 München
Tel.: (089) 20 20 846 0
Fax: (089) 20 20 846 10
E-Mail: info@sdk.org

Vorsitzender
Dipl.-Kfm.
Hansgeorg Martius

Publikationsorgane
AnlegerPlus
AnlegerPlus News

Internet
www.sdk.org
www.anlegerplus.de

Konto
Commerzbank
Wuppertal
Nr. 80 75 145
BLZ 330 403 10
IBAN:
DE38330403100807514500
BIC:
COBADEFFXXX

Vereinsregister
München
Nr. 202533

Steuernummer
143/221/40542

USt-ID-Nr.
DE174000297

Gläubiger-ID-Nr.
DE83ZZZ00000026217

Zeitraum bis zum vollständigen Verkauf der nicht zum Kerngeschäft zählenden Vermögenswerte und der letzten Ausschüttung ist nicht fest bestimmt und auch nicht einschätzbar. Wir halten hier – als unverbindliche Schätzung – einen Zeitrahmen von drei Jahren für möglich, können dies aber nicht garantieren.

- **Bezugsrecht für Anleihen („Anleihequote“)**

Unabhängig von dem Obigen, erhalten Sie in jedem Fall zusätzlich ein Bezugsrecht auf Anleihen. Es handelt sich hier um ein sogenanntes Bezugsrecht – nicht um eine Bezugspflicht. Die Prokon Genossenschaft wird nun die Anleiheemission beginnen – es wird also die Anleihe „geschaffen“. Zu gegebener Zeit – wir rechnen hier bis spätestens Ende 2015 – werden Sie gefragt werden, ob Sie das Bezugsrecht ausüben möchten. Wenn Sie dies tun, werden Sie Anleihen erhalten. Wenn Sie dies nicht tun, werden die Anleihen für Sie im Laufe von zwölf Monaten veräußert und Sie erhalten anschließend den Veräußerungserlös. Bei beiden Varianten bestehen die üblichen Kursrisiken. Für Einzelheiten möchten wir Sie auf den vorhergehenden Newsletter 23, Seite 3 verweisen.

SdK hält Sie auf dem Laufenden

Die SdK wird das Verfahren für Sie weiter beobachten. Sollten sich wesentliche Neuigkeiten ergeben, werden wir Sie auf diesem Wege wieder unterrichten. Zu dem Bezugsrechtsangebot der Anleihe werden wir Ihnen beizeiten unsere Einschätzung übermitteln. Aus unserer Sicht besteht für Sie aktuell kein Handlungsbedarf.

Für Rückfragen stehen wir unseren Mitgliedern gerne unter info@sdk.org oder 089 / 2020846-0 zur Verfügung.

München, 6. Juli 2015
SdK Schutzgemeinschaft der Kapitalanleger e.V.

Disclaimer: Haftungsausschluss, Hinweis auf Totalverlustrisiko, Ausschluss der Anlageberatung, mögliche Interessenkonflikte

Es handelt sich bei den Inhalten nicht um Anlageberatung, Kauf- bzw. Verkaufsempfehlungen oder Zusicherungen hinsichtlich der weiteren Wertentwicklung. Die Information hat keinen Bezug zu den spezifischen Anlagezielen, zur finanziellen Situation oder zu sonstigen bestimmten Umständen des Empfängers. Geschäfte mit Finanzinstrumenten sind generell mit Risiken verbunden, die bis hin zum Totalverlust des eingesetzten Vermögens und in bestimmten Fällen auch zu einem Verlust über das eingesetzte Vermögen führen können. Die historische Wertentwicklung ist nicht notwendigerweise ein Hinweis auf zukünftige Resultate. Der Empfänger sollte daher in jedem Fall vor Entscheidung über eine Geldanlage eine anleger- und anlagegerechte Beratung bei einem hierauf spezialisierten Anbieter in Anspruch nehmen.